

Stuttgart, 17.01.2022

**Sanierung Vaihingen 3 -Dürtlewang-
Bund-Länder-Programm Sozialer Zusammenhalt (SZP)
6. Jahresbericht Stadtteilmanagement
Beauftragung Stadtteilmanagement**

Beschlussvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|--|------------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik | Einbringung | öffentlich | 25.01.2022 |
| Bezirksbeirat Vaihingen | Beratung | öffentlich | 25.01.2022 |
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik | Beschlussfassung | öffentlich | 01.02.2022 |

Beschlussantrag

1. Vom 6. Jahresbericht des Stadtteilmanagements (Anlage 1) wird Kenntnis genommen.
2. Der Beauftragung des Instituts WEEBER+PARTNER als Stadtteilmanagement für das Gebiet Vaihingen 3 -Dürtlewang- vom 1. März 2022 bis 29. Februar 2024 mit Gesamtkosten für Honorar und Anmietung des Stadtteilbüros in Höhe von 185.000 EUR brutto wird zugestimmt.
3. Die Gesamtkosten von 185.000 EUR brutto werden im Teilfinanzhaushalt THH 610, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Projekt-Nr. 7.613037, Sanierung Vaihingen 3 -Dürtlewang-, Ausz. Gr. 7873, sonstige Baumaßnahmen, wie folgt gedeckt:

| | |
|-------|-------------|
| 2022: | 77.000 EUR |
| 2023: | 108.000 EUR |

Kurzfassung der Begründung

Im Jahre 2014 wurde das Verfahren Vaihingen 3 -Dürtlewang- in das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt - Investitionen im Quartier aufgenommen. Der Förderrahmen beläuft sich aktuell auf 5,5 Mio. EUR, zuzüglich 1,0 Mio. EUR im Programm Sozialer

Zusammenhalt (SZP) sowie zuzüglich 2,65 Mio. EUR im Programm Soziale Integration im Quartier (SIQ).

Seit März 2015 ist das Institut WEEBER+PARTNER als Stadtteilmanagement in Dürrlewang tätig und mit der Durchführung der Offenen Bürgerbeteiligung (GRDRs 1225/2015, 1471/2017, 1453/2019) betraut. Der aktuelle Beauftragungszeitraum endet am 28. Februar 2022.

Um die investiven Maßnahmen im Rahmen der Offenen Bürgerbeteiligung weiter zu begleiten und die Beteiligungsprozesse zu verankern bzw. zu verstetigen soll das Institut WEEBER + PARTNER hierfür einen Vertrag bis zum 29. Februar 2024 erhalten. Der Vertrag soll in Anlehnung an den Bewilligungszeitraum der Fördermittel mit einer Option zur Verlängerung abgeschlossen werden.

Die Gesamtkosten in Höhe von 185.000 EUR brutto für den vierten Beauftragungszeitraum (7. und 8. Jahr) orientieren sich an den Kosten der ersten sechs Jahre. Das Grundstück Osterbronnstrasse 60, in dem sich das Stadtteilbüro befindet, ist seit 1. Januar 2020 in städtischem Eigentum. Die Kosten für Miete und Nebenkosten für das Stadtteilbüro werden direkt zwischen den beteiligten Ämtern 23 und 61 ausgeglichen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten brutto für das Stadtteilmanagement inklusive der Bereitstellung des Stadtteilbüros werden im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt mit 60 % von Bund und Land teilweise bezuschusst.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: 6. Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Anlage 2: Angebot + Leistungsbeschreibung des Instituts Weeber + Partner

<Anlagen>